

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	A 40/0067/WP15
Federführende Dienststelle: Schulverwaltungsamt		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	23.09.2005
		Verfasser:	A 40 Team 2, Herr Hahn
<b>Pavillonklassen für die GGS Brander Feld; hier: Mehrkosten</b>			
Beratungsfolge:			<b>TOP: __</b>
Datum	Gremium	Kompetenz	
27.10.2005	SchA	Kenntnisnahme	

**Finanzielle Auswirkungen:**

Siehe Erläuterungen

**Beschlussvorschlag:**

Der Schulausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und spricht sich für die Aufstellung eines zweiklassigen Pavillons zum Schuljahr 2005/06 in der von der Verwaltung beschriebenen Ausführung aus.

### **Erläuterungen:**

Die GGS Brander Feld ist zweizügig konzipiert, das heißt es stehen 8 Klassenräume und 2 Mehrzweckräume für den Unterricht zur Verfügung. Die Schule hat zum Schuljahr 2004/05 eine dritte Eingangsklasse bilden und hierfür einen der beiden Mehrzweckräume als Klassenraum in Anspruch nehmen müssen.

Aufgrund der Anmeldezahlen für das Schuljahr 2005/06 hätte die Schule wiederum drei Eingangsklassen bilden müssen, das heißt der letzte verbliebene Mehrzweckraum hätte als Klassenraum genutzt werden müssen. Somit stünden der Schule keine Räume mehr zur äußeren Differenzierung zur Verfügung, welche umso notwendiger ist im Zusammenhang mit der Einführung der flexiblen Einschulungsphase ab dem kommenden Schuljahr 2005/06. Erschwerend kommt hinzu, dass der im Erdgeschoss gelegene und jetzt noch als Mehrzweckraum genutzte Unterrichtsraum zugleich vom Verein Jugend und Begegnung in Aachen-Brand mit genutzt wird. Diese Doppelnutzung wäre bei Nutzung als Stammklassenraum dann nicht mehr möglich.

Nach den Grundsätzen für die Aufstellung von Raumprogrammen für allgemeinbildende Schulen und Sonderschulen (Musterraumprogramm) des Ministeriums für Schule und Weiterbildung besteht für eine zehnklassige Grundschule der **Bedarf** für 10 Klassenräume und 2 Mehrzweckräume. Im **Bestand** stehen - wie vorstehend dargelegt - nur 8 Klassenräume und 2 Mehrzweckräume zur Verfügung.

Diese Situation wurde der Bezirksvertretung Aachen-Brand in ihrer Sitzung am 16.03.2005 dargelegt. Nach ausführlicher Erörterung hat die Bezirksvertretung Aachen-Brand **einstimmig** folgenden Beschluss gefasst:

"Die Bezirksvertretung Aachen-Brand spricht sich einhellig für die weitere Nutzung des Mehrzweckraumes der GGS Brander Feld durch den Verein Jugend und Begegnung in der bisherigen Art und Weise aus und empfiehlt dem Rat der Stadt, die notwendigen Haushaltsmittel für den Bau von zwei Pavillonklassen im Haushaltsjahr 2005 bereitzustellen."

Der Rat der Stadt hat sich der Empfehlung der Bezirksvertretung Aachen-Brand angeschlossen und die notwendigen Haushaltsmittel für den Bau von zwei Pavillonklassen im Haushaltsjahr 2005 bereitgestellt, und zwar 120.000 € für den Bau und 12.000 € für Einrichtung/Lehrmittel. Aus zeitlichen Gründen wurde hilfsweise der Betrag von 120.000 € von der städt. Schulverwaltung aufgrund der Erfahrungswerte beim Bau des zweiklassigen Pavillons für die GGS Am Höfling eingesetzt.

Nach Mitteilung des Gebäudemanagements kann die Maßnahme an der GGS Brander Feld aus folgenden Gründen nicht zu diesem Betrag umgesetzt werden:

Der Pavillon kann – anders als an der GGS Am Höfling – **nicht** auf befestigtem Gelände aufgestellt werden. Es sind Erd- und Gründungsarbeiten sowie eine Befestigung der Zuwegung erforderlich. Der Pavillon ist bautechnisch separat zu erschließen.

Bei der Errichtung des Pavillons an der GGS Brander Feld wird es sich nach Einschätzung der städt. Schulverwaltung aufgrund der derzeitigen Bevölkerungsentwicklung und der umliegenden Neubaugebiete um eine dauerhafte Lösung handeln.

Im Hinblick auf die Nachhaltigkeit der Investition, die durch Bauunterhaltung entstehenden Folgekosten sowie die bauphysikalischen und raumklimatischen Rahmenbedingungen wurden vom Gebäudemanagement qualitative und konstruktive Voraussetzungen für Pavillons für die OGS-Maßnahmen entwickelt (wird durch einen Vertreter des Gebäudemanagements in der Sitzung erläutert). Unter Zugrundelegung dieses Qualitätsstandards belaufen sich die Herstellungskosten für einen zweiklassigen Pavillon incl. Gründungsarbeiten und Anschlusskosten auf 204.000 €. Es entstehen somit Mehrkosten in Höhe von 84.000 €.

Aufgrund einer unerwartet hohen Anzahl von Rückstellungen ist es zum Schuljahresbeginn 2005/06 nicht zur Bildung einer 3. Eingangsklasse gekommen. Die städt. Schulverwaltung geht jedoch davon aus, dass aufgrund der Neubaugebiete im Stadtbezirk Aachen-Brand eine steigende Schülerzahl für die Grundschule Brander Feld zu verzeichnen sein wird und von daher der Bau des Pavillons weiterhin erforderlich ist. Aus diesem Grunde wurden in den Haushaltsentwurf 2006 bei der Haushaltsstelle 9.21000.9400/1 – Pavillon für GS Brander Feld – vorsorglich 80.000 € Mehrkosten eingeplant. Die entsprechende Deckung konnte aus der Haushaltsstelle 9.27000.93531/6 – Einrichtung/Lehrmittel für die Erweiterung Kleebach-Schule – angeboten werden.

Die städt. Verwaltung bittet um Zustimmung zum Bau von zwei Pavillonklassen in der dargelegten Ausführung. Die Ausschreibung könnte noch in diesem Haushaltsjahr erfolgen. Somit würde die Maßnahme haushaltsrechtlich als begonnen gewertet und die Mittel aus dem Haushaltsjahr 2005 wären problemlos in das Haushaltsjahr 2006 zu übertragen.